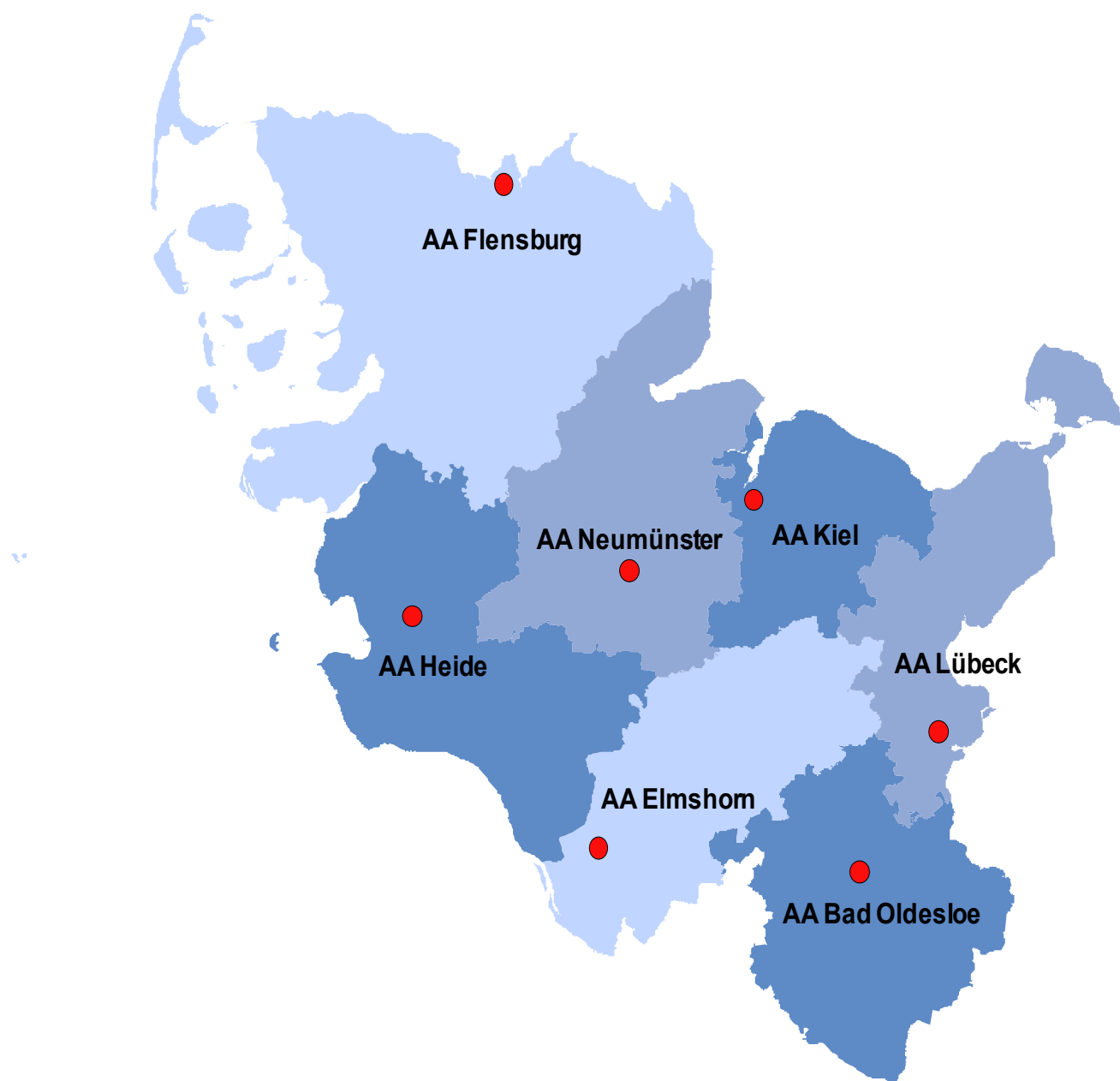


Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Monatsbericht: November 2022



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Nord

Hamburg · Mecklenburg-Vorpommern · Schleswig-Holstein

Herausgeber:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Nord
Projensdorfer Straße 82
24106 Kiel

Telefon: 0431 3395-0

Fax: 0431 3395-9000

Internet: www.arbeitsagentur.de

E-Mail: Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Team Presse und Marketing:

Dr. Horst Schmitt Telefon: 0431 3395-5160

Behrokh Zirakbash Telefon: 0431 3395-5164

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie erhalten aktuell über unseren E-Mail-Verteiler Pressemitteilungen und Presseeinladungen.
Möchten Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden, dann senden Sie uns bitte eine Nachricht an
Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein: November 2022

- **Aktuell: 82.600 Arbeitslose in Schleswig-Holstein, die Quote beträgt 5,2 Prozent**
- **Zahl der Arbeitslosen liegt im Vorjahresvergleich - aufgrund des Übergang ukrainischer Schutzsuchender in die Grundsicherung - über dem Niveau des Vorjahres**
- **Im Vergleich zum Vormonat Oktober ist die Zahl der Arbeitslosen um 1.300 gestiegen**
- **„In den touristisch geprägten Landkreisen sind im November - saisonal üblich - die Arbeitslosenzahlen überproportional gegenüber dem Vormonat Oktober angestiegen. Insgesamt ist der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein jedoch robust. Erfreulich sind insbesondere zwei Indikatoren: die weiterhin stabile Personalnachfrage und der deutliche Zuwachs an sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung.“ (Markus Biercher)**
- **Fachkräftepotential ‚Menschen mit Behinderung‘**
- **„Die Einstellung eines motivierten Arbeitslosen mit Behinderung ist eine Investition in die Zukunft, nicht die Zahlung einer Ausgleichsabgabe.“ (Markus Biercher)**
- **Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nimmt weiter zu: +15.900**
- **Daten-Infos: ‚Arbeitsmarktdaten: Menschen mit Behinderung in SH‘ und ‚Arbeitslosenquoten der Städte und Kreise‘**

Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell bei 82.600. Das ist ein Plus von 1.300 oder 1,6 Prozent gegenüber dem Vormonat Oktober. Gegenüber dem November des Vorjahres hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 4.800 oder 6,1 Prozent erhöht. Die Arbeitslosenquote liegt momentan bei 5,2 Prozent, im November des vergangenen Jahres lag sie bei 4,9 Prozent.

„In den touristisch geprägten Landkreisen des Landes sind im November - saisonal üblich - die Arbeitslosenzahlen überproportional gegenüber dem Vormonat Oktober angestiegen, in Nordfriesland um 12,3 Prozent und in Ostholstein um 11,1 Prozent“, sagte Markus Biercher, Chef der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, heute (30. November 2022) in Kiel. „Insgesamt ist der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein jedoch robust. Erfreulich sind insbesondere zwei Indikatoren: die weiterhin stabile Personalnachfrage und der deutliche Zuwachs an sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung“. Bemerkenswert sei darüber hinaus, dass die Langzeitarbeitslosigkeit im Vormonats- (-160) und besonders deutlich im Vorjahresvergleich (-4.200) abgenommen habe.

Personalnachfrage

„Die Personalnachfrage liegt auch weiterhin über dem Niveau des Vorjahres. Aktuell haben die Arbeitsagenturen 29.100 sozialversicherungspflichtige Stellen im Bestand: ein Plus von 1.600 oder 5,9 Prozent gegenüber den Werten im November 2021. Nicht nur im Handel oder im Gesundheits-

und Sozialwesen, sondern auch im verarbeitenden Gewerbe, am Bau und in der Gastronomie wird Personal gesucht“, unterstrich Biercher.

Aktionswoche: Menschen mit Behinderung

Am 3. Dezember wird der ‚internationale Tag der Menschen mit Behinderung‘ begangen. Diesen Anlass nutzen die Arbeitsagenturen und Jobcenter schon seit Jahren, um eine Woche lang bundesweit auf die besondere Situation von Menschen mit Behinderung am Arbeitsmarkt aufmerksam zu machen. Auch in Schleswig-Holstein werben die Arbeitsagenturen und Jobcenter bei Arbeitgebern dafür, das Potenzial dieser Gruppe noch stärker zu nutzen.

„Aktuell sind in Schleswig-Holstein 4.600 Menschen mit Behinderung arbeitslos gemeldet, von denen 52,5 Prozent eine abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen können. Sie sind damit besser qualifiziert als der Durchschnitt aller Arbeitslosen (41,6 Prozent)“, so Biercher. „Leider treffen sie noch immer auf Vorbehalte und Vorurteile, die sich nachteilig auf ihre Beschäftigungschancen auswirken. Ich möchte daher besonders die Personalverantwortlichen motivieren: Nutzen Sie unsere vielfältigen Förderangebote und Eingliederungshilfen, die über die Finanzierung einer behinderungsgerechten Arbeitsplatzausstattung bis hin zur Kostenübernahme während einer Probebeschäftigung reichen.“ Speziell an die 1.500 privaten Arbeitgeber mit 20 und mehr Beschäftigten, die keinen Menschen mit Behinderung beschäftigen und stattdessen eine Ausgleichsabgabe zahlen, appellierte er: „Die Einstellung eines motivierten Arbeitslosen mit Behinderung ist eine Investition in die Zukunft, nicht die Zahlung einer Ausgleichsabgabe.“

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - es handelt sich um September-Daten - ist im Vorjahresvergleich deutlich angewachsen. So stieg ihre Zahl im Vergleich mit dem September des Vorjahres um 15.900 oder 1,5 Prozent auf 1.060.200 an.

Insbesondere im Bereich der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (+2.300), dem Gastgewerbe (+2.100), im Gesundheits- und Sozialwesen (+2.000), im Bereich der öffentlichen Verwaltung und Sozialversicherungen sowie im Handel (jeweils +1.800) sind neue Arbeitsplätze entstanden. Schwerpunktmäßig in der Finanz- und Versicherungswirtschaft (-500) und in der Arbeitnehmerüberlassung (-300) gingen sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze verloren.

Kurzarbeit

Betrachtet man die ‚realisierte Kurzarbeit‘ - hier liegen die August-Zahlen vor - so haben im August 959 Beschäftigte in 138 Betrieben kurzgearbeitet. 166 Betriebe haben im November für 1.602 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Kurzarbeit angezeigt. „Damit liegen wir unter dem Niveau des Vormonats“, so Biercher.

Daten-Info: Menschen mit Behinderung am Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Struktur-Daten

Anteil der arbeitslosen schwerbehinderten Menschen an allen Arbeitslosen:

November 2022:

- Anteil der arbeitslosen schwerbehinderten Menschen an allen Arbeitslosen: 5,5 Prozent

Langzeitarbeitslosigkeit unter Menschen mit Behinderung überdurchschnittlich

November 2022:

- Von den 4.567 Arbeitslosen mit Schwerbehinderung sind 43,4 Prozent langzeitarbeitslos
- Bei allen Arbeitslosen sind es 34,1 Prozent

Qualifikationsprofile:

November 2022:

- 52,5 Prozent der schwerbehinderten Arbeitslosen haben eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Bei allen Arbeitslosen sind es 41,6 Prozent

Menschen mit Behinderung: SvB-Beschäftigung in S-H - entsprechend der Meldepflicht

Arbeitgeber - private und öffentliche - mit mindestens 20 Beschäftigten sind gesetzlich verpflichtet, mindestens fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Arbeitgeber, die ihre Beschäftigungspflicht von Schwerbehinderten nicht erfüllen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen.

Private Arbeitgeber:

Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in S-H unter dem Bundesdurchschnitt

- 3,9 Prozent / Bund 4,1 Prozent; Platz 6 im Vergleich der Bundesländer
- 27,3 Prozent der verpflichteten privaten Betriebe - AG mit 20 und mehr Arbeitnehmern - haben keine schwerbehinderten Beschäftigten: 1.507 von 5.517

Arbeitslosenquoten in Kreisen und Städten (November-Daten 2022)

Kreise

- Niedrigste Quote: Stormarn mit 3,5 Prozent
- Höchste Quote: Dithmarschen mit 5,6 Prozent

Kreisfreie Städte

- Niedrigste Quote: Kiel mit 7,3 Prozent
- Höchste Quote: Neumünster mit 7,7 Prozent

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Schleswig-Holstein
November 2022

Merkmale	Nov 2022	Okt 2022	Sep 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2021		Okt 2021	Sep 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	148.091	146.599	144.798	1.492	1,0	2.934	2,0	0,4	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	82.643	81.363	81.699	1.280	1,6	4.786	6,1	2,3	-0,2
54,3% Männer	44.864	43.828	43.864	1.036	2,4	1.448	3,3	-0,7	-3,1
45,7% Frauen	37.778	37.535	37.835	243	0,6	3.337	9,7	5,9	3,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	7.427	7.348	7.626	79	1,1	874	13,3	8,7	2,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.751	1.773	1.768	-22	-1,2	347	24,7	25,1	16,8
34,5% 50 Jahre und älter	28.531	27.925	28.086	606	2,2	470	1,7	-2,1	-3,5
24,0% dar. 55 Jahre und älter	19.855	19.463	19.457	392	2,0	652	3,4	0,3	-1,3
34,1% Langzeitarbeitslose	28.192	28.352	28.802	-160	-0,6	-4.153	-12,8	-14,1	-14,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	4.567	4.571	4.622	-4	-0,1	-340	-6,9	-8,9	-9,5
31,2% Ausländer	25.752	25.282	24.900	470	1,9	7.031	37,6	32,2	27,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.976	18.652	18.220	324	1,7	2.461	14,9	18,7	10,1
seit Jahresbeginn	196.135	177.159	158.507	x	x	12.253	6,7	5,9	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.707	19.014	21.725	-1.307	-6,9	-498	-2,7	5,3	9,6
seit Jahresbeginn	192.730	175.023	156.009	x	x	-6.282	-3,2	-3,2	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,9	5,0	5,2
dar. Männer	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Frauen	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,3	4,5	x	x	x	3,9	4,0	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	2,9	2,9	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,9	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Ausländer	19,6	19,2	18,9	x	x	x	15,0	15,3	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,4	5,6	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	133.842	134.142	134.158	-300	-0,2	3.966	3,1	2,2	0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	54.888	55.255	54.962	-366	-0,7	3.147	6,1	5,8	3,8
Bedarfsgemeinschaften	100.041	100.319	100.481	-278	-0,3	2.101	2,1	1,5	0,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
	seit Jahresbeginn			Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum					
				absolut			in %		
sozialversicherungspflichtige Stellen	57.215			-903			-1,6		

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Schleswig-Holstein

Zeitreihe; Daten- und Gebietsstand des jeweiligen Berichtsmonats, ab Januar 2007 des aktuellen Berichtsmonats

Berichtsmonat	Insgesamt					davon												
	Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	SGB III				SGB II							
		Vormonat		Vorjahresmonat			Veränderung zum		Vormonat		Vorjahresmonat		Veränderung zum		Vormonat		Vorjahresmonat	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
November 2005	149.790	1.248	0,8	11.151	8,0	54.562	1.868	3,5	X	X	95.228	-620	-0,6	X	X			
November 2006	125.754	-1.183	-0,9	-24.036	-16,0	41.035	574	1,4	-13.527	-24,8	84.719	-1.757	-2,0	-10.509	-11,0			
November 2007	108.148	232	0,2	-17.606	-14,0	31.695	711	2,3	-9.340	-22,8	76.453	-479	-0,6	-8.266	-9,8			
November 2008	100.714	759	0,8	-7.434	-6,9	31.196	1.791	6,1	-499	-1,6	69.518	-1.032	-1,5	-6.935	-9,1			
November 2009	104.903	949	0,9	4.189	4,2	35.670	1.370	4,0	4.474	14,3	69.233	-421	-0,6	-285	-0,4			
November 2010	98.776	1.333	1,4	-6.127	-5,8	33.158	1.415	4,5	-2.512	-7,0	65.618	-82	-0,1	-3.615	-5,2			
November 2011	95.186	-706	-0,7	-3.590	-3,6	29.487	679	2,4	-3.671	-11,1	65.699	-1.385	-2,1	81	0,1			
November 2012	94.259	1.514	1,6	-927	-1,0	30.637	1.908	6,6	1.150	3,9	63.622	-394	-0,6	-2.077	-3,2			
November 2013	98.770	1.985	2,1	4.511	4,8	30.892	1.715	5,9	255	0,8	67.878	270	0,4	4.256	6,7			
November 2014	94.480	648	0,7	-4.290	-4,3	29.870	1.423	5,0	-1.022	-3,3	64.610	-775	-1,2	-3.268	-4,8			
November 2015	94.258	1.411	1,5	-222	-0,2	27.617	1.631	6,3	-2.253	-7,5	66.641	-220	-0,3	2.031	3,1			
November 2016	89.319	761	0,9	-4.939	-5,2	27.499	1.133	4,3	-118	-0,4	61.820	-372	-0,6	-4.821	-7,2			
November 2017	87.926	491	0,6	-1.393	-1,6	28.743	1.426	5,2	1.244	4,5	59.183	-935	-1,6	-2.637	-4,3			
November 2018	77.707	-844	-1,1	-10.219	-11,6	26.950	1.134	4,4	-1.793	-6,2	50.757	-1.978	-3,8	-8.426	-14,2			
November 2019	76.681	444	0,6	-1.026	-1,3	27.799	1.512	5,8	849	3,2	48.882	-1.068	-2,1	-1.875	-3,7			
November 2020	91.617	-557	-0,6	14.936	19,5	38.027	134	0,4	10.228	36,8	53.590	-691	-1,3	4.708	9,6			
November 2021	77.857	-1.705	-2,1	-13.760	-15,0	26.551	-93	-0,3	-11.476	-30,2	51.306	-1.612	-3,0	-2.284	-4,3			
November 2022	82.643	1.280	1,6	4.786	6,1	26.418	1.368	5,5	-133	-0,5	56.225	-88	-0,2	4.919	9,6			

Erstellungsdatum: 21.11.2022, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 137148

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Gesetzesänderungen können zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit im Zeitverlauf führen. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen (siehe methodische Hinweise).

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelsysteme von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Landkreisen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand November 2022)

November 2022, Datenstand: November 2022

Region	Berichts- monat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis												
		Vormonat		Vorjahres- monat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				
		absolut	in %	absolut	in %	Vormonat		Vorjahr			absolut	%	absolut	%			Vormonat		Vorjahr		
						1	2	3									4	5	6	7	8
RD Nord	216.460	2.336	1,1	12.700	6,2	6,2	6,2	5,9	68.161	31,5	2.726	4,2	495	0,7	148.299	68,5	- 390	- 0,3	12.205	9,0	
01 Schleswig-Holstein	82.643	1.280	1,6	4.786	6,1	5,2	5,2	4,9	26.418	32,0	1.368	5,5	- 133	- 0,5	56.225	68,0	- 88	- 0,2	4.919	9,6	
01001 Flensburg, Stadt	3.983	42	1,1	208	5,5	7,7	7,6	7,3	1.030	25,9	34	3,4	- 21	- 2,0	2.953	74,1	8	0,3	229	8,4	
01002 Kiel, Landeshauptstadt	10.177	- 261	- 2,5	513	5,3	7,3	7,5	7,0	2.296	22,6	- 71	- 3,0	45	2,0	7.881	77,4	- 190	- 2,4	468	6,3	
01003 Lübeck, Hansestadt	8.838	- 5	- 0,1	582	7,0	7,6	7,6	7,1	2.129	24,1	69	3,3	8	0,4	6.709	75,9	- 74	- 1,1	574	9,4	
01004 Neumünster, Stadt	3.339	- 22	- 0,7	82	2,5	7,7	7,8	7,5	874	26,2	11	1,3	39	4,7	2.465	73,8	- 33	- 1,3	43	1,8	
01051 Dithmarschen	3.888	163	4,4	338	9,5	5,6	5,3	5,0	1.212	31,2	137	12,7	135	12,5	2.676	68,8	26	1,0	203	8,2	
01053 Herzogtum Lauenburg	5.441	- 25	- 0,5	391	7,7	5,1	5,1	4,7	1.628	29,9	18	1,1	- 107	- 6,2	3.813	70,1	- 43	- 1,1	498	15,0	
01054 Nordfriesland	4.340	475	12,3	144	3,4	4,7	4,1	4,5	1.726	39,8	465	36,9	29	1,7	2.614	60,2	10	0,4	115	4,6	
01055 Ostholstein	5.038	504	11,1	293	6,2	4,8	4,3	4,5	2.028	40,3	487	31,6	42	2,1	3.010	59,7	17	0,6	251	9,1	
01056 Pinneberg	8.839	113	1,3	655	8,0	5,0	4,9	4,6	3.176	35,9	57	1,8	23	0,7	5.663	64,1	56	1,0	632	12,6	
01057 Plön	2.609	138	5,6	115	4,6	3,9	3,7	3,7	1.024	39,2	80	8,5	- 37	- 3,5	1.585	60,8	58	3,8	152	10,6	
01058 Rendsburg-Eckernförde	5.674	-	-	302	5,6	4,0	4,0	3,8	2.117	37,3	33	1,6	- 159	- 7,0	3.557	62,7	- 33	- 0,9	461	14,9	
01059 Schleswig-Flensburg	5.142	121	2,4	176	3,5	4,8	4,7	4,7	1.699	33,0	74	4,6	- 64	- 3,6	3.443	67,0	47	1,4	240	7,5	
01060 Segeberg	6.912	134	2,0	413	6,4	4,4	4,4	4,2	2.346	33,9	- 4	- 0,2	- 96	- 3,9	4.566	66,1	138	3,1	509	12,5	
01061 Steinburg	3.836	- 32	- 0,8	138	3,7	5,3	5,4	5,1	1.214	31,6	- 19	- 1,5	65	5,7	2.622	68,4	- 13	- 0,5	73	2,9	
01062 Stormarn	4.587	- 65	- 1,4	436	10,5	3,5	3,5	3,1	1.919	41,8	- 3	- 0,2	- 35	- 1,8	2.668	58,2	- 62	- 2,3	471	21,4	
02 Hamburg	74.087	- 363	- 0,5	2.724	3,8	6,9	6,9	6,6	22.550	30,4	- 98	- 0,4	- 595	- 2,6	51.537	69,6	- 265	- 0,5	3.319	6,9	
13 Mecklenburg-Vorpommern	59.730	1.419	2,4	5.190	9,5	7,3	7,2	6,7	19.193	32,1	1.456	8,2	1.223	6,8	40.537	67,9	- 37	- 0,1	3.967	10,8	
13003 Rostock, Hanse- und Uni-Stadt	7.596	- 52	- 0,7	405	5,6	7,0	7,0	6,6	2.281	30,0	47	2,1	160	7,5	5.315	70,0	- 99	- 1,8	245	4,8	
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	4.234	- 15	- 0,4	167	4,1	8,7	8,7	8,3	1.041	24,6	- 6	- 0,6	51	5,2	3.193	75,4	- 9	- 0,3	116	3,8	
13071 Mecklenburgische Seenplatte	10.950	290	2,7	1.087	11,0	8,5	8,3	7,6	3.324	30,4	219	7,1	328	10,9	7.626	69,6	71	0,9	759	11,1	
13072 Landkreis Rostock	5.985	89	1,5	776	14,9	5,5	5,4	4,8	2.063	34,5	118	6,1	47	2,3	3.922	65,5	- 29	- 0,7	729	22,8	
13073 Vorpommern-Rügen	9.765	690	7,6	984	11,2	8,7	8,1	7,8	3.252	33,3	660	25,5	385	13,4	6.513	66,7	30	0,5	599	10,1	
13074 Nordwestmecklenburg	5.496	116	2,2	722	15,1	6,7	6,5	5,8	1.933	35,2	73	3,9	96	5,2	3.563	64,8	43	1,2	626	21,3	
13075 Vorpommern-Greifswald	9.522	240	2,6	791	9,1	8,4	8,2	7,6	3.114	32,7	268	9,4	201	6,9	6.408	67,3	- 28	- 0,4	590	10,1	
13076 Ludwigslust-Parchim	6.182	61	1,0	258	4,4	5,5	5,5	5,2	2.185	35,3	77	3,7	- 45	- 2,0	3.997	64,7	- 16	- 0,4	303	8,2	

Erstellungsdatum: 21.11.2022, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Arbeitsagenturen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand November 2022)

November 2022, Datenstand: November 2022

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis															
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum							
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				absolut	%	absolut	%	Vormonat		Vorjahr	
											absolut	%	absolut	%							absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20					
030 AA Greifswald	9.522	240	2,6	791	9,1	8,4	8,2	7,6	3.114	32,7	268	9,4	201	6,9	6.408	67,3	- 28	- 0,4	590	10,1				
031 AA Neubrandenburg	10.950	290	2,7	1.087	11,0	8,5	8,3	7,6	3.324	30,4	219	7,1	328	10,9	7.626	69,6	71	0,9	759	11,1				
032 AA Rostock	13.581	37	0,3	1.181	9,5	6,3	6,2	5,7	4.344	32,0	165	3,9	207	5,0	9.237	68,0	- 128	- 1,4	974	11,8				
033 AA Schwerin	15.912	162	1,0	1.147	7,8	6,5	6,5	6,0	5.159	32,4	144	2,9	102	2,0	10.753	67,6	18	0,2	1.045	10,8				
034 AA Stralsund	9.765	690	7,6	984	11,2	8,7	8,1	7,8	3.252	33,3	660	25,5	385	13,4	6.513	66,7	30	0,5	599	10,1				
111 AA Bad Oldesloe	10.028	- 90	- 0,9	827	9,0	4,2	4,2	3,8	3.547	35,4	15	0,4	- 142	- 3,8	6.481	64,6	- 105	- 1,6	969	17,6				
115 AA Elmshorn	15.751	247	1,6	1.068	7,3	4,7	4,7	4,4	5.522	35,1	53	1,0	- 73	- 1,3	10.229	64,9	194	1,9	1.141	12,6				
119 AA Flensburg	13.465	638	5,0	528	4,1	5,4	5,1	5,2	4.455	33,1	573	14,8	- 56	- 1,2	9.010	66,9	65	0,7	584	6,9				
123 AA Hamburg	74.087	- 363	- 0,5	2.724	3,8	6,9	6,9	6,6	22.550	30,4	- 98	- 0,4	- 595	- 2,6	51.537	69,6	- 265	- 0,5	3.319	6,9				
127 AA Heide	7.724	131	1,7	476	6,6	5,4	5,3	5,1	2.426	31,4	118	5,1	200	9,0	5.298	68,6	13	0,2	276	5,5				
131 AA Kiel	12.786	- 123	- 1,0	628	5,2	6,2	6,3	5,9	3.320	26,0	9	0,3	8	0,2	9.466	74,0	- 132	- 1,4	620	7,0				
135 AA Lübeck	13.876	499	3,7	875	6,7	6,3	6,0	5,9	4.157	30,0	556	15,4	50	1,2	9.719	70,0	- 57	- 0,6	825	9,3				
139 AA Neumünster	9.013	- 22	- 0,2	384	4,5	4,8	4,9	4,6	2.991	33,2	44	1,5	- 120	- 3,9	6.022	66,8	- 66	- 1,1	504	9,1				

Erstellungsdatum: 21.11.2022, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen WZ 2008

Schleswig-Holstein (Arbeitsort)

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008) ¹⁾		auf 6-Monatswert hochgerechneter/gerundeter ...				6-Monatswert									Vergleich 2-Monatswert (Sp. 1)			
		2-Monatswert	3-Monatswert			Mai 2022	April 2022	März 2022	Februar 2022	Januar 2022	Dezember 2021	November 2021	Oktober 2021	September 2021	zum Vormonat		zum Vorjahr	
			September 2022	August 2022	Juli 2022										Juni 2022	abs.	in %	abs.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.700	15.500	15.400	15.600	15.513	15.309	15.052	14.448	14.182	14.109	15.338	15.703	15.334	200	1,3	400	2,4
Bergbau, Energie- u. Wasserversorg., Entsorgungswirtschaft	B, D, E	19.100	19.000	18.800	18.700	18.718	18.704	18.696	18.611	18.605	18.701	18.746	18.741	18.750	100	0,5	400	1,9
Verarbeitendes Gewerbe	C	152.800	152.000	150.300	150.400	150.324	150.232	150.561	150.465	150.455	150.907	151.597	151.799	152.074	800	0,5	700	0,5
dav. Herst. v. überw. häuslich konsumierten Gütern	10-15, 18, 21, 31	44.200	44.000	43.600	43.500	43.355	43.274	43.414	43.443	43.478	43.716	43.975	43.916	43.969	200	0,5	200	0,5
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	24-30, 32, 33	83.300	82.800	81.700	81.800	81.880	81.813	81.989	81.916	81.892	82.053	82.347	82.569	82.667	500	0,6	600	0,8
Herst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugn- u Kunststoffwaren	16, 17, 19, 20, 22, 23	25.300	25.200	25.000	25.100	25.089	25.145	25.158	25.106	25.085	25.138	25.275	25.314	25.438	100	0,4	-100	-0,5
Baugewerbe	F	73.600	72.900	71.500	71.900	71.908	71.937	72.010	71.734	71.335	71.739	72.545	72.713	72.816	700	1,0	800	1,1
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz	G	179.100	179.000	176.100	176.100	176.465	176.338	176.110	175.524	175.555	176.807	177.256	177.194	177.321	100	0,1	1.800	1,0
Verkehr und Lagerei	H	55.600	55.300	54.800	54.800	55.237	55.157	55.083	55.018	55.040	55.255	55.550	55.281	54.931	300	0,5	700	1,2
Gastgewerbe	I	45.400	45.500	45.300	44.800	44.183	43.215	41.011	39.481	39.448	40.740	41.396	42.857	43.254	-100	-0,2	2.100	5,0
Information und Kommunikation	J	22.500	22.200	21.800	21.700	21.819	21.823	21.642	21.545	21.455	21.348	21.369	21.337	21.370	300	1,4	1.100	5,3
Erbr. von Finanz- u. Versicherungsdienstl.	K	22.800	22.800	22.400	22.700	22.820	22.843	22.960	22.941	22.943	23.147	23.186	23.197	23.260	0	0,0	-500	-2,0
Immobilien, freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	L,M	65.200	65.100	64.100	64.200	64.444	64.292	64.018	63.810	63.595	63.882	63.971	63.976	63.896	100	0,2	1.300	2,0
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N ohne ANÜ	56.200	55.900	55.400	55.100	54.856	54.555	54.045	53.286	53.075	53.470	54.166	53.976	53.924	300	0,5	2.300	4,2
Arbeitnehmerüberlassung ²⁾	782, 783	13.900	13.000	13.000	13.100	13.734	13.650	13.703	13.729	13.701	14.019	14.468	14.104	14.167	900	6,9	-300	-1,9
öffentl. Verw., Verteidigung, Soz.-vers., Ext.Orga.	O, U	71.300	70.900	69.800	70.200	70.116	70.026	69.740	69.616	69.313	69.699	69.593	69.547	69.470	400	0,6	1.800	2,6
Erziehung und Unterricht	P	39.500	39.000	38.800	39.300	39.454	39.294	39.124	39.051	38.759	38.814	38.776	38.482	38.357	500	1,3	1.100	3,0
Gesundheitswesen	86	88.200	87.900	86.600	87.000	87.292	87.389	87.502	87.422	87.305	87.339	87.342	87.176	86.640	300	0,3	1.600	1,8
Heime und Sozialwesen	87,88	97.000	95.700	94.700	96.000	96.499	96.523	96.612	96.777	96.688	96.737	96.887	96.778	96.585	1.300	1,4	400	0,4
sonst. Dienstleistungen	R, S	40.800	40.700	40.200	40.500	40.492	40.295	40.488	40.228	40.167	40.405	40.665	40.566	40.623	100	0,2	200	0,4
private Haushalte	T	1.500	1.500	1.500	1.500	1.537	1.535	1.534	1.536	1.528	1.541	1.552	1.541	1.552	0	0,0	-100	-3,4
nicht Zugeordnete		0	0	0	0	28	31	31	29	39	29	29	27	26	0	x	0	x
Insgesamt		1.060.200	1.053.900	1.040.500	1.043.600	1.045.439	1.043.148	1.039.922	1.035.251	1.033.188	1.038.688	1.044.432	1.044.995	1.044.350	6.300	0,6	15.900	1,5
darunter (nach Sektoren)																		
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.700	15.500	15.400	15.600	15.513	15.309	15.052	14.448	14.182	14.109	15.338	15.703	15.334	200	1,3	400	2,4
Produzierendes Gewerbe	B bis F	245.500	243.900	240.600	241.000	240.950	240.873	241.267	240.810	240.395	241.347	242.888	243.253	243.640	1.600	0,7	1.900	0,8
Dienstleistungsbereiche	G bis U	799.000	794.500	784.500	787.000	788.948	786.935	783.572	779.964	778.572	783.203	786.177	786.012	785.350	4.500	0,6	13.700	1,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Den ausführlichen Text zu den Wirtschaftsabschnitten finden Sie in der Anlage (Text WZ 2008)

2) Arbeitnehmerüberlassung ist die Summe der Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften" (inklusive Stammpersonal).